



Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad  
c/o Pfarrer Torsten Ret  
Busenbacher Straße 4  
76337 Waldbronn-Reichenbach  
07243/652340  
t.ret@kkwk.de

Röm.-kath. Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad  
c/o Pfarrer Torsten Ret, Busenbacher Straße 4, 76337 Waldbronn

Anrede  
Vorname Name  
Anschrift

PLZ Ort

10. März 2022

## Ihr Kirchenaustritt

Sehr geehrter Herr Name (sehr geehrte Frau Name),

vom Standesamt haben wir die Information über Ihren Kirchenaustritt erhalten.

Schon seit einigen Jahren und auch im Augenblick erleben wir in der Kirche Missstände in großem Ausmaß. Hinzu kommen unverständliche Verhaltensweisen von Verantwortungsträgern, die für berechnete Kritik, Enttäuschung, Unverständnis und Ärger sorgen. Die Kirche selbst liefert genügend Gründe, ihrer Institution den Rücken zu kehren. Die Zahl derer, die auf dem Standesamt ihre staatliche Mitgliedschaft kündigen, steigt enorm an.

Die Gründe sind unterschiedlich. Für manche ist ihr Austritt eine letzte Möglichkeit, gegenüber den Verantwortungsträgern zu signalisieren, dass sie mit Vertuschung, Amtsmissbrauch, Sexualmoral oder dem Umgang mit Frauen nicht einverstanden sind. Für manche sind die aktuellen Vorfälle (z.B. das Münchner Missbrauchsgutachten) der berühmte Tropfen, der das Fass zum Überlaufen bringt, um aus dieser Kirchengemeinschaft auszutreten. Immer mehr unterscheiden zwischen Institution Kirche und ihrem persönlichen Glauben, zwischen den übergeordneten Amtsträgern und der Kirchengemeinde vor Ort. Anderen ist im Laufe ihres Lebens der Bezug zu Gott oder der Glaube abhandengekommen. Vielleicht ist der Austritt auch der notwendige Schritt, um in eine andere konfessionelle Gemeinschaft zu wechseln.

Welche Gründe haben Sie zum Austritt bewogen? Wir wären gerne mit Ihnen ins Gespräch gekommen, schon vor Ihrem Austritt. Doch da fehlte der Kontakt. Durch den Brief des Standesamtes erfahren wir von Ihrem Schritt – und möchten wenigstens im Nachhinein reagieren. Gerne erfahren wir mehr über die Gründe Ihres Kirchenaustritts – in einem Gespräch, einer E-Mail oder einem Brief. Die Kontaktdaten finden Sie in diesem Schreiben.

Der Vollständigkeit halber muss ich Sie über die formalen Folgen des Austrittes aus dem Kirchensteuersystem informieren. Kirchenrechtlich gesehen wird Ihr Austritt als „Glaubensabfall“ gewertet. Dieser Begriff ist sehr unfreundlich. Vielleicht glaubt jemand nicht, dann ist das so. Manche sind religiös indifferent. Manche von Ihnen treten aus der Kirche aus – und bleiben tiefgläubige Menschen und Christen.

Die folgenden Zeilen lesen Sie bitte als Formaljuristisches, über das ich Sie aufklären muss. Ich kann Ihnen versichern, dass wir als Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad und ich als Ihr zuständiger Pfarrer die Türen offen halten. Sie können gerne mit einem Bedarf, einer Frage oder auch mit der Sehnsucht z.B. nach Sakramenten auf uns zukommen. z.B.: Kann ich mit kirchlichem Beistand bestattet werden? Darf ich dennoch Verantwortung im Glauben für einen Täufling übernehmen und ihn bei der Tauffeier begleiten? Kann ich weiterhin zur Kommunion gehen?

Die offiziellen Regeln sind: Mit Ihrem Austritt geben Sie Ihre Mitgliedschaftsrechte in der Kirche auf, wie das Recht auf den Empfang der Sakramente (z.B. Kommunion) und Sakramentalien (z. B. Beerdigung). Ämter (wie das Patenamtsamt) und Dienste in der Kirche können nicht mehr übernommen werden. Wie Sie merken, bewerten wir Ihren Austritt in anderer Weise, als es diese offiziellen Regeln widerspiegeln.

Die Angebote der Beratung und der seelsorgerlichen Begleitung sowie der Caritas stehen Ihnen ohnehin weiterhin offen. Diese Angebote werden zu einem Großteil durch die Kirchensteuermittel finanziert und können von allen Menschen in Anspruch genommen werden.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen (z.B. Was passiert mit der Kirchensteuer?), wenden Sie sich an uns. Sie können sich auch auf den Homepages der Deutschen Bischofskonferenz ([www.dbk.de](http://www.dbk.de)) oder der Erzdiözese Freiburg (<https://www.ebfr.de/kirchensteuer>) informieren.

Die Botschaft des Glaubens ist nach wie vor lebendig, attraktiv, menschenzugewandt und wertvoll. Leider trifft das auf die „Verpackung der Kirche“ nicht immer zu, oder Vertreter der Kirche pervertieren dies durch ihr Verhalten.

Die Zusage Gottes, dass er Sie annimmt und lebenslang begleitet, dass er Ihnen dies in der Taufe geschenkt hat, bleibt auch nach einem Kirchenaustritt bestehen. Aus der Gemeinschaft mit Gott können wir nicht austreten, wir können ihm höchstens den Rücken zukehren. Aber das geschieht nicht auf dem Standesamt. Gottes Zusage und Liebe zu jedem Menschen ist das bleibende Fundament, das alle christliche Hoffnung trägt und uns ermutigt, immer wieder den Weg zu ihm zu suchen.

Uns ist es wichtig, dass Sie wissen, dass wir als Kirchengemeinde weiterhin für Sie da sind.

Weiterhin besteht jederzeit die Möglichkeit, wieder in die Kirche aufgenommen zu werden. Wenden Sie sich dazu einfach an ein katholisches Pfarrbüro oder eine Person im kirchlichen Dienst.

Für Ihren weiteren Lebensweg wünschen wir Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Mit freundlichen Grüßen

Torsten Ret, Pfarrer

## **PS: Gesprächsrunde: Aus(ge)treten: Jetzt reicht`s – oder bleib ich noch?**

Wir bieten in unserer Kirchengemeinde eine Gesprächsrunde an, ein Meeting für „schon“ Ausgetretene und für „noch nicht“ Ausgetretene und für Menschen, die gerne in unserer Kirche bleiben möchten, sich damit aber auf Grund der äußeren Umstände schwer tun.

Sie können Ihre Gedanken, Ihren Frust, Ihre Sorgen und Ihre Fragen äußern und besprechen. Wir möchten gerne zuhören und wahrnehmen, was Sie bewegt.

Themen in dieser Runde können z.B. sein: Die aktuellen Berichterstattungen zur katholischen Kirche in den Medien oder persönliche Anliegen wie: „Wann läuft bei mir das Fass über?“ – „Ausgetreten, und jetzt?“ – „Wohin entwickelt sich die katholische Kirche?“ – „Kann ich mit gutem Gewissen in einer solchen Institution bleiben?“ – „Was hält mich in der Kirche?“ – „Wie gewichte ich meine Erfahrungen mit der Kirche vor Ort und meine Erfahrungen mit der weltweiten Kirche?“

**Termine: Fr. 18. März; 5. Mai, 6. Juli jeweils um 20 Uhr auf Zoom.**

<https://zoom.us/j/93392358086?pwd=M08zMmt2dFhwdjQ0bkMwTHNHbm9lQT09>

Meeting-ID: 933 9235 8086

Kenncode: 487744

Leitung: Torsten Ret (Pfr.) und Dr. Ruth Fehling (Pastoralreferentin)